

Nur digital ist auch fatal

Anne Mader

September 2021


anne.mader55@gmail.com

a.mader@bvkt.de



Themen

- ✓ Wie will ich lernen?
- ✓ Lernen in Präsenz
- ✓ Online lernen
- ✓ Blended Learning
- ✓ Blended Learning Szenario 1
- ✓ Blended Learning Szenario 2
- ✓ Digitale Werkzeuge
- ✓ Fazit
- ✓ Links und Literatur



Wie will ich lernen?

Gemeinsam mit anderen / in meinem eigenen Tempo / von Zuhause aus / unterwegs / jemandem zuhören / in einer Gruppe arbeiten / Texte lesen / Videos schauen / aktiv werden / mit allen Sinnen dabei sein / genau dann, wenn ich Zeit habe / alles auf einmal

Verschiedene Formate sprechen unterschiedliche Lerntypen an



Lernen in Präsenz

- Persönlicher Austausch
- Lernen mit allen Sinnen
- Bewegung
- Emotionen (Psychodrama)



Online lernen

Vielfältige Methoden (Video, Text, Meeting, Forum, Interaktivität, ...)

Zeitliche Flexibilität

Örtliche Ungebundenheit/ Mobiles Lernen

Zugänglich für alle (ländl. Regionen)

Selbständiges/ selbstreguliertes Lernen

Lernen in eigenem Tempo (z. B. bei DaF)

Gleichberechtigte Teilhabe





Blended Learning

Digitales Lernen wird mit Präsenzlernen kombiniert, z. B.:

- Online-Selbstlernphase mit anschließendem Workshop
- Vertiefung eines Seminars online von Zuhause aus

Die Vorteile beider Lernformen werden so optimal genutzt, wenn der Rahmen stimmt (techn. Ausstattung und päd. Planung)

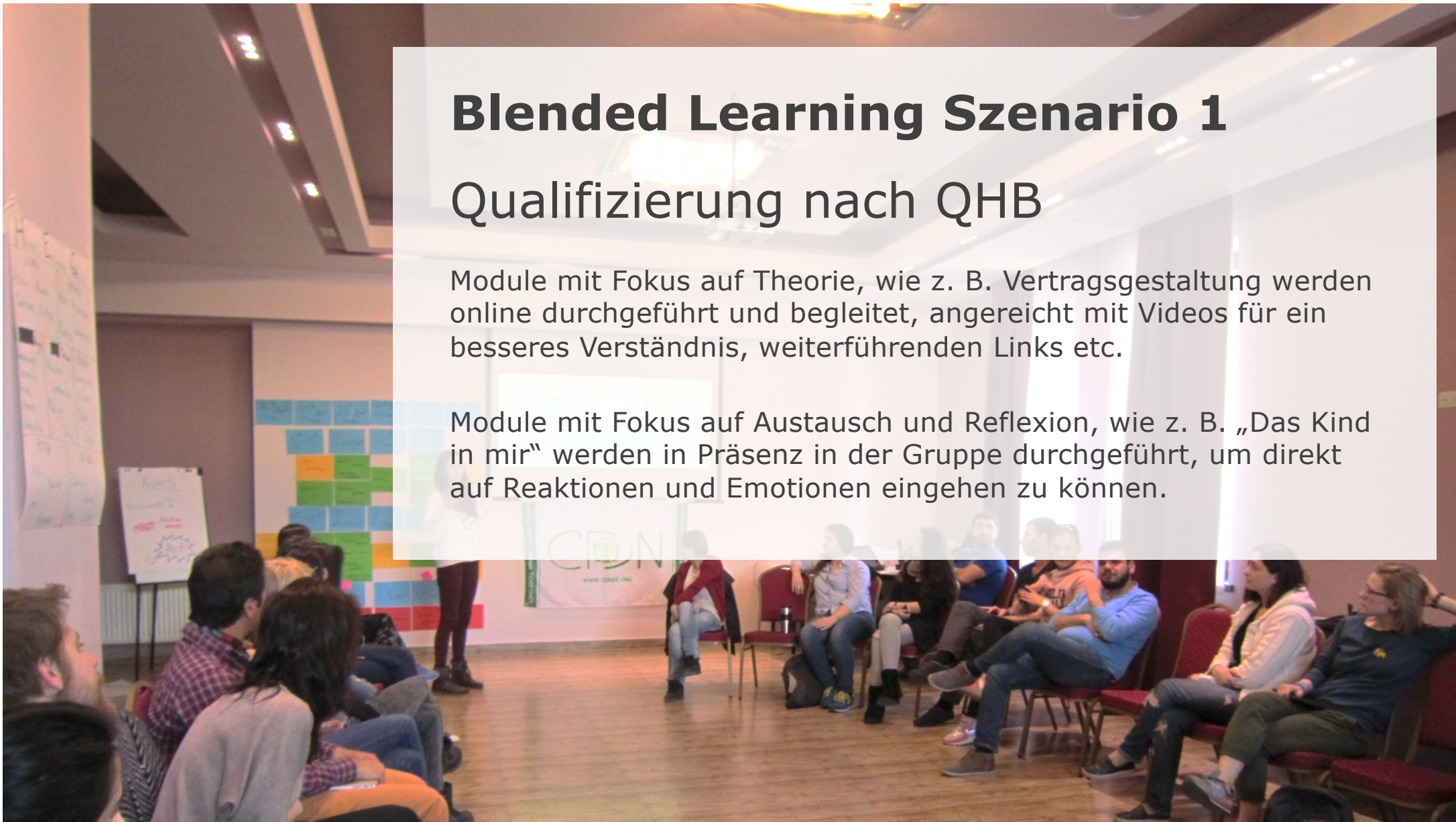


Blended Learning Szenario 1

Qualifizierung nach QHB

Module mit Fokus auf Theorie, wie z. B. Vertragsgestaltung werden online durchgeführt und begleitet, angereicht mit Videos für ein besseres Verständnis, weiterführenden Links etc.

Module mit Fokus auf Austausch und Reflexion, wie z. B. „Das Kind in mir“ werden in Präsenz in der Gruppe durchgeführt, um direkt auf Reaktionen und Emotionen eingehen zu können.





Blended Learning Szenario 2

Kongress Kindertagespflege

Praktische pädagogische Workshops finden gemeinsam vor Ort statt, ebenso der fachliche Austausch und das persönliche Kennenlernen.

Ein anschließender Online-Kurs rundet die Veranstaltung ab und bietet weiterführende Literatur, die Aufzeichnung von Vorträgen, sowie Vertiefungsfragen und Materialien zum nachhaltigen Lernen.



Digitale Werkzeuge

Online-Lernen lässt sich schon mit ganz einfachen Mitteln umsetzen, probieren Sie sie aus, der Großteil davon ist kostenfrei zu haben:

Videokonferenzen/Online-Meetings/Webseminare:

[ZOOM](#), [Jitsi](#), [Skype](#)

Gemeinsames Arbeiten an Präsentationen, Dokumenten, Schaubildern:

[Padlet](#), [Edupad](#), [Miro](#), [Gather.Town](#), [Zoom Whiteboards](#), [GoogleDoc](#), [Mindmeister](#)

Teilnehmende interaktiv einbinden:

[Slido](#), [Mentimeter](#), [Aha-Slides](#)



Fazit

- ✓ Trauen Sie sich
- ✓ Probieren Sie Neues
- ✓ Setzen Sie kleine Schritte um

Es lohnt sich!



Links und Literatur

[Blended Learning Konzept erstellen](#)

[Blended Learning: Einführung](#)

Kraft, Susanne (2003). *Blended Learning - ein Weg zur Integration von E-Learning und Präsenzlernen*. Abgerufen von: <https://www.die-bonn.de/doks/kraft0301.pdf>

Blended Learning – was ist das überhaupt? [Video](#)